Sitzung vom 30. Juni 2015

Beschl. Nr. **2015-179**

L2.2.8 Sportanlagen
Hallenbad Adliswil; Ersatz Duschautomaten und Warmluftduschen;
Kreditbewilligung und Auftagsvergabe

Ausgangslage

Im Ergebnis vorgängiger Studien, der Objektstrategie und der vertieften Machbarkeitsstudie, ist festgestellt worden, dass die Haustechnik des Hallenbades auf Grund des Alters eine Sanierung benötigt. Dieser Sachverhalt betrifft auch die Duschautomaten und die Warmluftduschen im Garderobenbereich. Hier besteht auf Grund von Beschwerden der Kundschaft dringender Handlungsbedarf. Ein Zuwarten auf die Gesamtsanierung, voraussichtlich ab Anfang 2017, würde nicht mehr toleriert.

Projektbeschrieb

a) aktuelle Situation

Zurzeit sind drei der bereits 40-jährigen Duschautomaten defekt und Ersatzteile sind nicht mehr beschaffbar. Die Duschautomaten müssen ersetzt werden.
Auf Grund nicht praktikabler Lage, z.B. neben Durchgangstüre bzw. Pfeiler, soll ein Teil der Duschen stillgelegt werden.

Die 18 vorhandenen 40-jährigen Warmluftduschen müssen in Kürze einer kostenintensiven Revision unterzogen werden, jedoch sind keine Ersatzteile mehr beschaffbar. Die Warmluftduschen müssen ebenso ersetzt werden.

Vom Hallenbadteam wurde gemeldet, dass die vorhandenen Föhnstationen im Stiefelgang zu wenig Kapazität darstellen. Es sollen zwei zusätzliche Föhnstationen installiert werden.

b) Massnahmen

Die drei defekten Duschautomaten werden ersetzt. Drei weitere Duschautomaten werden zur Vermeidung langer Bestelllaufzeiten auf Lager bestellt, um bei Ausfall weiterer Duschautomaten diese schnell ersetzen zu können. Die neuen Duschautomaten sind pneumatisch gesteuert und kommen ohne Elektroanschluss aus. Bei einer späteren Gesamtsanierung der Duschen des Hallenbades können die Duschautomaten temporär demontiert und anschliessend wieder montiert werden.
sechs Duschautomaten werden lagebedingt stillgelegt und mit Blindabdeckungen versehen.

Die 18 vorhandenen Warmluftduschen werden demontiert und entsorgt. Es werden 11 neue Warmluftduschen an ausgewählter Position montiert und angeschlossen. Die Verbrauchskosten der neuen Warmluftduschen betragen nur rund 35 % gegenüber den vorhandenen. Die neuen Warmluftduschen können durch den Betreiber selbst, ohne Beizug einer Fachperson, revidiert werden. Bei einer späteren Sanierung der Garderoben des

Hallenbades können die Warmluftduschen temporär demontiert und anschliessend wieder montiert werden.

Es werden zwei zusätzliche Föhnstationen mit je einem grossen Spiegel, schmaler Ablage aus Vollkernplatten mit Lochhalterungen für die Föhne, einer oberen Beleuchtung und zwei Handföhnen installiert und angeschlossen. Bei drei vorhandenen Spiegeln wird je eine Leuchte ergänzt.

Auftragsvergabe

Für den Ersatz der defekten Duschautomaten wurde eine Offerte von der Adliswiler Firma Sanitäre Anlagen Vedovati eingeholt.

Für die Demontage und Entsorgung der alten Warmluftduschen sowie die Lieferung, Montage und den Anschluss der neuen Warmluftduschen, Leuchten und Föhne wurde eine Offerte von der Adliswiler Firma Ruckstuhl Elektrotech AG eingeholt.

Für die Lieferung und Montage der zwei Tablare für die zwei Föhnstationen wurde eine Offerte von der Adliswiler Firma Dannecker Schreinerei AG eingeholt.

Für die Lieferung und Montage der zwei Spiegel für die zwei Föhnstationen wurde eine Offerte von der Adliswiler Firma Sanitäre Anlagen Vedovati eingeholt.

Kosten / Kreditantrag

Leistungen	**Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.**
Ersatz 3 Duschautomaten, Stilllegung 6 Duschen 3 Duschautomaten auf Lager	10‘862.10
Demontage und Entsorgung 18 alte Warmluftduschen Lieferung, Montage und Anschluss 11 neue Warmluftduschen, Lieferung, Montage und Anschluss 5 Leuchten und 9 Handföhne	32‘500.00
2 Spiegel für 2 zusätzliche Föhnstationen	1‘080.00
2 Tablare für 2 zusätzliche Föhnstationen	1‘639.70
Eigenleistungen Stadt	2‘000.00
Reserve / Nebenkosten	918.20
Gesamtkreditbedarf	**49‘000.00**

Rechtsgrundlagen

Die Arbeitsvergabe untersteht dem öffentlichen Beschaffungswesen gemäss Art. 8 Absatz 2a IVöB (Interkantonale Vereinigung über das öffentliche Beschaffungswesen). Für Dienstleistungen und Aufträge im Baunebengewerbe im Nicht-Staatsvertragsbereich unter dem Schwellenwert von CHF 150‘000.00 kann, unter Berücksichtigung der Einschränkungen zum Vergabeverfahren (Leitfaden zum Submissionswesen und der öffentlichen Beschaffung der Stadt Adliswil, Ziffer 9.2) die freihändige Vergabe gemäss Art. 7, Abs. 1bis IVöB angewendet werden.

Im Budget 2015 und im Finanzplan 2014 – 2018 sind keine Mittel eingestellt.

Es werden keine Beiträge Dritter geleistet.

Termine

Auftragsvergabe	Juli 2015
Ausführung	Juli / August 2015
Inbetriebnahme IBN	August 2015

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Sicherheit und Gesundheit und des Ressortvorstehers Finanzen fällt der Stadtrat, gestützt auf Artikel 36 Absatz 2.1 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

1 Für den Ersatz von Duschautomaten, Warmluftduschen und zusätzliche Föhnstationen wird ein Nachtragskredit von brutto CHF 49‘000.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto 681.3140.00 bewilligt und freigegeben.

2 Der Ersatz der Warmluftduschen und die Installation der Handföhne im Betrag von brutto CHF 32‘500.00 (inkl. MwSt.) wird an die Firma Ruckstuhl Elektrotech AG, 8134 Adliswil, gemäss Offerte vom 19. Juni 2015, vergeben.

3 Dieser Beschluss ist öffentlich.

4 Mitteilung an:

4.1 Ressortleiter Sicherheit und Gesundheit
4.2 Ressortleiter Finanzen
4.3 Leiter Sport, Sportanlagen
4.4 Abteilung Liegenschaften
4.5 Leiter Hallen- und Freibad
4.6 Firma Ruckstuhl Elektrotech (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Harald Huber
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr
Stadtschreiberin